

# YIJING HEXAGRAMME ZUR KINESIOLOGISCHEN DIAGNOSTIK

Dr. Hans Gschwender, Daumerstr. 2, D-90409 Nürnberg, TCM-Praxis, [www.tcm-franken.de](http://www.tcm-franken.de) und  
René van Osten Mariannenweg 48, D-61348 Bad Homburg Zhandao Akademie, [www.zhandao.de](http://www.zhandao.de)

## 1. Zusammenfassung

„Yijing“ oder das „Buch der Wandlungen“ ist die älteste Niederschrift der Menschheit. Sie enthält den Code von Yin und Yang aus dem das mathematische System der vier Doppelzeichen und der acht Trigramme entsteht. Aus diesen werden die vierundsechzig Hexagramme gebildet. Dieses Codiersystem kann auf fast alle Wissenssysteme angewandt werden, darunter auch auf den genetischen Code. Daraus entstand die Anwendung Krankheiten über Hexagramme zu testen. Zur Anwendung kommt der äußerst sensible kinesiologische Test über den Pulsreflex nach Nogier (RAC). 60 der 64 Hexagramme repräsentieren jeweils eine Gruppe von Erkrankungen, die sehr schnell und präzise über eine positive Reaktion des Nogierreflexes festgestellt werden.

## 2. Einführung

Moderne Diagnoseverfahren benötigen teure und aufwendige Geräte, die in vielen ärmeren Ländern nicht genügend vorhanden sind. Die Autoren stellen ein Diagnoseverfahren vor, das sehr leicht erlernt werden kann, und keine Geräte benötigt. Die sechs Linien des Hexagramms allein ergeben im Kontakt mit dem abgestrahlten Energiefeld des Körpers keine verwertbare Reaktion. Ein Hexagramm und sein umgekehrtes Hexagramm können nicht unterschieden werden. Deshalb müssen die Linien der Hexagramme einheitlich in komplexe Figuren umgewandelt werden. Die Umwandlung der Hexagramme über Computerprogramme in strukturierte bunte Figuren war erfolgreich. Doch noch einfacher ist es, die chinesischen Schriftzeichen für jedes Hexagramm zu verwenden. Diese Figuren sind komplex und für alle Hexagramme eindeutig unterschieden.

## 3. Material und Methoden

Jeder kann einen kompletten Satz der chinesischen Schriftzeichen aus irgend einem „Yijing-Buch“ herauskopieren. Die Autoren benutzen einen von „Ning Wang“ calligraphisch erstellten Satz. Beispiele dieser Hexagrammbilder sind in Figur 1 gezeigt. In einem guten Photogeschäft kann jedermann ein Polarisationsfilter, am besten quadratisch, beschaffen. Das ist alles, was man an „Material“ benötigt.

Man muß natürlich den Pulsreflex nach Nogier (RAC) erlernen und üben. Das können die meisten Menschen sehr schnell, Die Anleitung von „Theresia Altmann“ ist dabei sehr hilfreich. Zunächst testet man die Entfernung in der bei leichter Drehung des Polarisationsfilters über die vertikale Achse des Körpers gerade noch der Nogierreflex auslösbar ist. Dann legt man die Hexagrammkarte mit dem Symbol zum Körper auf den Kopf des Patienten. Die Karte muß oberhalb des Schlüsselbeines liegen. Wenn sich der Abstand, in dem der Reflex gerade noch ausgelöst wird, nicht ändert, heißt das: „keine Reaktion“. Der Patient hat die Krankheit nicht. Wenn sich die Strecke verkürzt, hat der Patient die Krankheit, und die Verkürzung der Strecke ist ein Maß für die Schwere der Erkrankung. Bei sehr starken Reaktionen kommt man bis an die Haut des Patienten. Das Feld kann sich drehen bis maximal 90° zur Längsachse des Körpers. Dies ist die maximale Reaktion, die eine besondere Schwere der Erkrankung anzeigt. Wir fanden die Zuordnung der Krankheiten zu den Hexagrammen über einen empirischen Prozess, der nicht Gegenstand dieser Arbeit ist. Von den 60 Hexagrammen sind bis jetzt 43 geklärt und zugeordnet. Die häufigsten Krankheiten sind in dieser Gruppe und haben sich mit verlässlicher Spezifität und hoher Sensivität bewährt. Die restlichen 17 Hexagramme sind noch offen für weitere Untersuchungen, vermutlich reagieren sie bei seltenen Syndromen.

## 4. Ergebnisse

Das erste aufgeklärte Hexagramm war „Die große Macht“ Hex-34. Es zeigt Allergien und Autoimmunerkrankungen aller Art an. Dieses Hexagramm hat sich bereits bei mindestens tausend Patienten bewährt. Es gab weder falsch positive noch falsch negative Resultate. Dann wurden Hexagramme für die häufigsten Störungen und Krankheiten gesucht: Schmerzen (Hex-49), Hypertonie (Hex-06), Angst (Hex-42), gutartige Tumore (Hex-05), bösartige Tumore (Hex-12), und auch Tumorstammzellen (Hex-49), die erst durch Chemotherapie oder Strahlen entstehen. Eine Liste der bisher gefundenen und definierten Hexagramme steht in Tabelle 1.

Einige der Hexagramme zeigen deutliche Beziehungen zu den Beschreibungen im Yijing Buch. Das wird noch Stoff für weitere Forschungen durch TCM-Therapeuten und Yijing-Spezialisten sein. Alle durch Hexagramme gefundenen Krankheiten oder Beschwerden waren im Einklang mit Laborwerten oder Röntgenuntersuchungen. Widersprüche sind nicht aufgetreten. Die Hexagrammdiagnostik erwies sich sogar als sensitiver, da in Einzelfällen Krankheiten gefunden wurden bei sehr grenzwertigen Laborwerten. Die Spezifität ist sehr hoch, z. B. konnten alle Neurodermitisfälle der Allergie zugeordnet werden. Psoriasis wird über ein anderes Hexagramm angezeigt, wobei beide Krankheiten zum Verwechseln ähnliche Bilder zeigen. In der Praxis kann Der Verlauf, also die Abnahme von Krankheit und Störung klar verfolgt werden unabhängig vom Befinden des Patienten.

## 5. Diskussion

Die oben beschriebene Diagnosemethode kann leicht erlernt werden, auch von medizinischen Laien. Man benötigt keine komplizierten Geräte. Die Untersuchung kann praktisch an jedem Ort auch ohne Stromversorgung oder Zugang zu Informationssystemen erfolgen. Es ist möglich auch große Volksgruppen ohne technischen Aufwand auf bestimmte Krankheiten zu untersuchen. Nur die Minderheit, die „positiv“ getestet wird, müsste dann noch weiteren Untersuchungen und Behandlungen zugeführt werden. Dieses Diagnosesystem ist mit wenig Aufwand durchführbar und die notwendigen Materialien sind überall beschaffbar. Es erspart zahlreiche teure und zum Teil undurchführbare Reihenuntersuchungen.

**Table 1**

### **Hexagramme, die mit den angegebenen Krankheiten oder Syndromen reagieren:**

Hex-03: Schizophrenie	Hex-04: Zwangsstörungen	Hex-05: Gutartige Tumore
Hex-06: Hypertonie	Hex-11 Osteoporose	Hex-12: Bösartige Tumore
Hex-14: Gicht	Hex-15: Sarkoidose	Hex-16: Lymphstauung
Hex-17: Rheumatismus	Hex-18: M. Raynold	Hex-20: Basaliom
Hex-23: ALS	Hex-24: Psoriasis	Hex-28: gelbe oder braune Fettzellen
Hex-29: Sucht jeder Art	Hex-30: Blutgerinnung	Hex-32: Diabetes mellitus
Hex-33: Tinnitus	Hex-34: Allergie, Immunsystem	Hex-36: Leberfunktion
Hex-37: Depression	Hex-38: Sclerodermie	Hex-39: Darmstörungen
Hex-42: Angst, Panik	Hex-43: HIV-Infektion	Hex-44: Autismus
Hex-45: TIA, Schlaganfall	Hex-46: M. Menière	Hex-47: Schmerzen jeglicher Art
Hex-48: Glaucom	Hex-49: Tumor stem cells	Hex-50: Cholesterinkrankheit
Hex-51: Parasiten	Hex-52: Histamin	Hex-53: Glutenunverträglichkeit
Hex-54: Factor VIII Bluter	Hex-55: Epilepsy	Hex-56: Motoneuronendefect
Hex-57: Schilddrüsenfunktion	Hex-58: M. Parkinson	Hex-59: Sehnen und Gelenke
Hex-62: Trauer und Wut		

**Fig. 1**

Beispiele für calligraphische Chinese Schriftzeichen der Hexagramme:

